

Zum 1. Oktober, auch früher, suche ich eine in allen Sortimentsarbeiten wohlberwanderte

Dame als Gehilfin.

Gef. Angebote mit Bild, Zeugn.-Abschriften und Gehaltsansprüchen erbittet

Erich Schlemm Nachfolger,
Hofbuchhandlung,
Greiz i. V.

Infolge weiterer Einberufungen suchen wir zu möglichst baldigem Eintritt, event. 1. Oktober, einen tüchtigen

Gehilfen oder Gehilfin.

Bewerber, die in größeren katholischen Geschäften tätig waren, werden bevorzugt.

Zeugnisabschriften mit Bild und Angabe der Gehaltsansprüche erbitten umgehend

J. & W. Boifferee,
Buch- und Kunsthandlung,
Eöln,
Minoritenstraße 19a.

Gehilfe oder Gehilfin

für Kontor und Auslieferung zu sofortigem Antritt gesucht von

Fr. Ristner,
Musikalienhandlung,
Leipzig, Rabensteinplatz.

Wegen Einberufung des jetzigen Suche zum 1. Juli oder später tüchtigen Gehilfen (oder Gehilfin), der selbständig arbeiten kann, für meine Buchhandlung, verbunden mit Papier- und Schreibwarengeschäft nebst Formularlager. Gef. Angebote von nur tüchtigen Gehilfen, auch jung., nebst Zeugnisabschriften u. Photographie unter Angabe des Gehalts erbitten an **H. Zimmermann,** Buchhandlung u. Buchdruckerei in Walbshut a/Rh. (Baden).

Befehzte Stellen.

Den vielen Herren Kollegen zur frödl. Notiznahme, daß die von mir empfohlene Gehilfin einen Posten angenommen hat.

Th. Naermann,
Inh. der Firma Mahler & Kessel,
Rothenburg o.T.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen

Junge Dame mit guten Literaturkenntnissen, 7 Jahre im Buchhandel (Verlag, Antiquariat u. Kommissionsbuchhandel), sucht Stellung im Sortiment.

Angebote unter # 1225 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Berlin.

Dame sucht zum 1. Oktober selbständige Stellung, möglichst Zeitschriften-Verlag, da seit 3 Jahren in einem solchen tätig. Vorher 6 1/2 Jahre Buchdruckerei, Verlags-Anstalt, Annoncen-Expedition.

Gef. Angebote unter M. S. # 1230 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbitten.

Tüchtiger Verlagsbuchhändler

in leit. Stellung, m. gedieg. fkn., literar. u. techn. Kenntnissen u. vielseitigen im In- u. Ausland gesamm. Erfahrungen, sucht erstklass. Stellung als

Geschäftsführer, Prokurist od. Direktor angesehenen Buch- oder Zeitschriftenverlags.

Suchender hat zeitgemäße Verlagspläne f. verschiedene Gebiete u. ist bewandert im Verkehr mit Autoren, Künstlern u. Redaktionen. Er besitzt feinen Geschmack f. Ausstattung aller Druckwerke und kennt neue Bahnen in der Werbetätigkeit. Vollständige Bilanzsicherheit, eindrucksvolles Auftreten u. umsichtige Arbeitsverteilung bürgen für gereifte Geschäftserfahrung.

Frödl. Zuschriften befördert unt. Nr. 1214 die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Verlagsgehilfe,

24 Jahre, militärfrei, gesund u. schaffensfreudig, vertraut mit Auslieferungsarbeiten, Zeitschriftenverwaltung, Herstellungswesen, flotter Masch.- u. Schnellschriftschreiber, bewandert in doppelter Buchführung, sucht ehestens passenden Wirkungskreis in Süd- od. Westdeutschland. Anderwärts jedoch nicht ausgeschlossen. Gef. Angebote erbitten unter # 1219 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Verlagsredakteur,

durchaus selbständige erste Kraft mit umfassendem Wissen u. reichen Erfahrungen auch auf technischem Gebiet, im Zeitschriftenwesen sehr bewandert, in Propaganda nicht unerfahren

sucht zum 1. Oktober

passenden Posten. Nur dauernd, da verheiratet. Süddeutschland bevorzugt.

Gef. Angebote unter # 1209 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Dame, lange Jahre im Leipziger Buchhandel tätig, durchaus erfahren in Kontenführung und Auslieferung, würde auch anderen Posten übernehmen, sucht Stellung zum 1./10, ev. früher. Gute langjährige Zeugnisse. Süddeutschl. od. Thüringen bevorzugt.

Gef. Angeb. an die Geschäftsstelle des B.-V. unter # 1245.

Leipzig.

Tücht. Gehilfe in mittl. Jahren (av. Heimat), seit langer Zeit in erstklass. Hause in Vertrauensstellg. befindlich, sucht zum 1. 10. Dauerstellung.

Suchender, im Sort.-, Verlag, Reisebuchhandel, Druckereibetrieb tätig gewesen, ist schneller, sicherer Arbeiter m. leichter Auffassungsgabe, sowie flotter Stenograph und Maschinenschreiber.

Gef. Angeb. unt. # 1236 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbitten.

Junger Sortimenter,

mit allen Arbeiten vertraut, vom Militär zurückgestellt, sucht zum 1. 10. 17 selbständige Stellung in größerem Sortiment, hauptsächlich für den Ladenverkehr.

Gef. Angebote m. Gehaltsangabe unter # 1231 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Tücht., strebs. jung. Verlagsgehilfe sucht zum 1. 10. 17 selbständige

Stellung im Verlag.

Gef. Angebote unt. A. # 1235 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Berlin oder

Porort.
Junge Dame, 22 Jahre alt, seit 2 Jahren im Sortim. tätig, wünscht in den Verlag überzugehen. Auslieferungsposten bevorzugt. Freundl. Angebote mit Gehaltsangabe unter „A. 559“ an Gerstmanns Annoncen-Bureau, Berlin W. 9.

Vermischte Anzeigen.

Für die druckreife Ueberschrift eines Werchens über **doppelte Buchhaltung**, welche vor allen andern den Vorteil bietet, daß sie den **Reingewinn von Monat zu Monat** mühelos ausweist, wird ein Verleger gesucht, welcher den Wagemut besitzt, ein Anfangskapital von **M 600.** — in die Wagschale des Glücks zu werfen. — Die bisherigen Buchführungsarten wissen bloß von einem Jahresreingewinn zu berichten, der nach 13- bis 14 monatiger Wartezeit unter unsäglicher Mühe in die Erscheinung gerufen wird. — Mit dieser Rückständigkeit ist hier ein für allemal aufgeräumt. Ernstgemeinte Anerbieten befördert unter „Fortschritt # 1244“ die Geschäftsstelle des B.-V.

Wissenschaft

Technik

Kunst

Diesbezügliche Werke zeigen Sie auch während der Kriegszeit mit durchschlagendem Erfolg in der allgemeinverständlichen illustr. Wochenschrift üb. die Fortschritte in Wissenschaft u. Technik. „Die Umschau“ an. Verlegerreferenzen auf Wunsch. Die gediegene, gebildete und als äusserst kauf lustig und kaufkräftig zu bezeichnende „Umschau“-Gemeinde kauft gern nicht nur grosse und kleine Werke wissenschaftlichen und technischen Inhaltes, sondern auch gute Romane, interessante Broschüren usw. Verleger und Buchhandlungen erhalten auf Inserate und Beilagen

Vorzugsrabatte.

Inseratenverwaltung der „Umschau“ **F. C. Mayer,** G.m.b.H., München NW.15, Keuslinstrasse 9 (Fernsprecher 32 727), zugleich alleinige Inseraten- und Beilagenannahme für die Zeitschrift des Deutschen Lehrervereins für Naturkunde. „Aus der Heimat“ (32 220 Explr. Kriegsaufgabe, sonst über 40 000).